

Pamplona - Santiago de ***Compostela***

Teilnehmer: Alfons Stöckler
Albert Wetzel

***„Nur wer sein Ziel kennt,
findet den Weg“***

Bericht über die Radwallfahrt 2022

775,9 km und 8.433 Hm im Zeichen der
Jakobsmuschel

oder

Pilgerfahrt zum Sternenfeld

Warum!

Sportliche Herausforderung



Flucht aus dem Alltag



Zu sich selbst finden

Sportliche Herausforderung?



Daten unserer Gesamtstrecke:

Streckenlänge: 775,9 km

Reine Fahrzeit: 35 h 06 min 59 sec

Schnitt: 22,0 km/h

Höhenmeter: 8.433 Hm

Flucht aus dem Alltag

abschalten

relaxen

vergessen

Natur erleben

Stress abbauen

Entspannung

Kraft auftanken

Zu sich selbst finden

Mittelalterliche Pilgerfahrt:

Pilgerfahrt aus Devotion:

Bitt- und Dankpilgerfahrt als reinste Form
(freiwillig)

Pilgerfahrt als Buße oder Strafe:

verordnet von kirchlichen oder weltlichen
Instanzen

Delegationspilgerfahrt:

der Pilger pilgerte im Auftrag eines Anderen
oder einer Gruppe

Pilgerfahrt heute:

Flucht aus dem Alltag

Erfüllung eines Traumes

Erfüllung eines Versprechens oder Gelübdes

Zu sich selbst finden

Grenzen erfahren

Sportliche Herausforderung

Wer wird als Pilger anerkannt!

- ❖ Fußpilger mit mindestens **100 km** Pilgerweg
- ❖ oder mindestens **200 km** zu Pferd
- ❖ oder zu Rad mindestens 200 km

Die zurückgelegten Kilometer müssen im Pilgerpass nachgewiesen werden.

Die geforderten Kilometer müssen nicht zusammenhängend zurückgelegt werden.

Die Pilgerwege in Europa:

**Vier Hauptweg
durch Frankreich
Camino frances**



Unser Pilgerweg:



Flug: Stuttgart – Bilbao

Bus: Bilbao - Pamplona

Datum: 11. Mai 2022

Abflug Stuttgart: 12:²⁹ Uhr

Ankunft Bilbao: 14:³⁰ Uhr

Abfahrt Bilbao: 15:⁰⁹ Uhr

Ankunft Pamplona: 17:⁰⁹ Uhr

Bilder vom 11. Mai 2022, Abflug und Ankunft



Auf dem Weg zum Flugzeug



Der Airbus A 319 hebt in Stuttgart ab



und landet in Bilbao



Busbahnhof am Flugplatz

Pamplona am Abend

**Eingang zur
Herberge
Albergue
Jesús y María**



Info zur

Herberge



Pamplona am Abend



Pamplona

-

Santo Domingo de la Calzada

Datum: 12. Mai 2022

Tagesabschnitt: 155,8 km

Fahrzeit: 7 Std 02 min

Schnitt: 22,5 km/h

Höhenmeter: 1.998 Hm

Erste Etappe in Bildern

Pamplona, Brücke über die Arga



**Astrain, mit Windpark Villanueva
Im Hintergrund**



Brücke über den Arga bei Puente la Reina



**Kleiner Anstieg nach dem
Mittagsrast in
Estella-Lizarra**



Erste Etappe in Bildern

Der etwas andere Pilgerweg



kurz nach Logroño

Wird oft an Spaniens Autobahnen gesehen: Der Osborne-Stier, spanisch Toro de Osborne



Immer wieder wird auf den „Camino de Santiago“ hingewiesen, hier auf der NA-110



Santo Domingo de la Calzada ist erreicht



Eingang zur Herberge
Casa de la Cofradía del Santo



Der Radpilger in Santo Domingo



Blick in die C Mayor, nach Westen und



...nach Osten

Kathedrale Santo Domingo de la Calzada ist erreicht

Kathedrale von Santo Domingo



Eingang zur

Kathedrale



Relique in der Kathedrale

Auch ist der Apostel in der Kathedrale zu finden



Santo Domingo de la Calzada

-

Itero de la Vega

Datum: 13. Mai 2022

Tagesabschnitt: 153,6 km

Fahrzeit: 6 Std 47 min

Schnitt: 22,7 km/h

Höhenmeter: 1.170 Hm

Zweite Etappe in Bildern



Zweite Etappe in Bildern



Burgos, Verdiente Pause nach 75 km



Zweite Etappe in Bildern

Villasandino, Kirche „Unserer lieben Frau von der Himmelfahrt“



Villasandino, Mittelalterliche Brücke über den Odra



**auf der N-120, nach 115 km -
Zwangshalt**



Melgar de Fernamental, Supermarkt



Zweite Etappe in Bildern

Bemalte Garagen in Lantalla



In der Calle Santa Ans liegt die Herberge
Albergue La Mochila



Kunst in der Herberge

Itero de la Vega

-

Villadangos del Páramo

Datum: 14. Mai 2022

Tagesabschnitt: 165,5 km

Fahrzeit: 6 Std 47 min

Schnitt: 23,8 km/h

Höhenmeter: 832 Hm

Dritte Etappe in Bildern



Frühstück am Samstagmorgen



Auf der P432 in westlicher Richtung



Canal de Castilla, Blick in die Vierfachschleuse mit den Schleusen Nummer 17, 18, 19 und 20



Einfahrt nach Frómista

Dritte Etappe in Bildern

**Abschnitt der P980, wo
Pilgerweg und Straße
Parallel verlaufen**



Durchfahrt von Villalcázar

Unterwegs auf der P 980, von Villalcázar de Sirga nach Carrión de los Condes



Dritte Etappe in Bildern

Nächster Ort: Carrión de los Condes



**Kloster Monasterio,
heute ein Hotel**



**Hinweis für
die Autofahrer,
Pilgerweg kreuzt Straße**



Sahagún ist gegen 12 Uhr erreicht



Dritte Etappe in Bildern



**Mittagsrast: Alimentación
Elías, in der Avenida la Constitución**



**Sahagún
wird durch das Stadttor verlassen**



**Wieder ein Stück gemeinsam, Pilger-
weg und Straße zwischen Sahagún
und Mansilla de las Mulas**



Wieder ist Regenbekleidung gefragt!

Dritte Etappe in Bildern



Villadangos del Páramo

-

La Faba

Datum: 15. Mai 2022

Tagesabschnitt: 130,1 km

Fahrzeit: 6 Std 17 min

Schnitt: 20,7 km/h

Höhenmeter: 1.710 Hm

Vierte Etappe in Bildern



Nach River Villadangos del Páramo
kreuzen sich N-120 und der Pilgerweg



An den Beruf des Karders wird in
San Justo de la Vega erinnert



Astorga
Bild links:
**Kathedrale de
Santa María de
Astorga**

Bild rechts:
**Bischofspalast,
heute Museum
für religiöse Kunst**

Vierte Etappe in Bildern



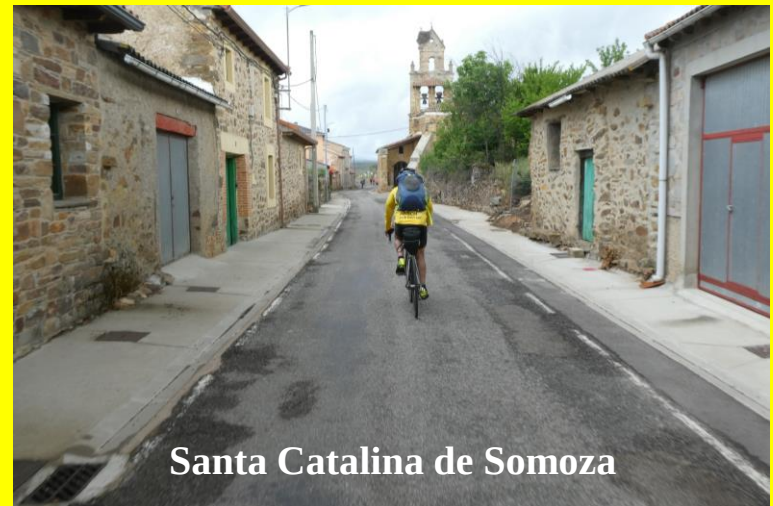
Die Leopoldo Panero führt aus Astorga



**Auch auf dem Pilgerweg bedeuten
dunkle Wolken schlechtes Wetter!**



Pilger zu Pferd waren eher die Ausnahme



Santa Catalina de Somoza

Vierte Etappe in Bildern



Gemeinsam zum Cruz de Ferro



Herberge Nuestra Señora del Pilar



Wenige Meter und
das Cruz de Ferro ist
erreicht



Albert und Bibe auf dem „Laststeinhau-
fen“ am Fuße des Kreuzes

Vierte Etappe in Bildern



Vierte Etappe in Bildern



Der Weg nach El Acebo



Enge Straßen führt durch El Acebo



Typisch für das Bergdorf die außenliegenden Balkone

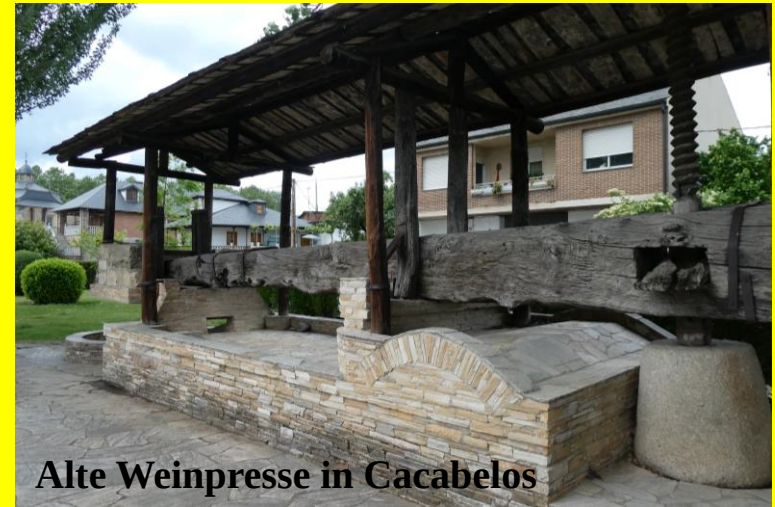


Templerburg Ponferrada

Vierte Etappe in Bildern



Mittagsrast bei McDonald



Alte Weinpresse in Cacabelos



Auf dem Weg nach Villafranca zogen am Himmels wieder Regenwolken auf

Vierte Etappe in Bildern



Bei Trabadelo unterquert die
N-VI die A6 (Madrid – La Corona)



Sperrung der N-VI bei Lugar
Herrerias



Neues Ziel in 4,7 km, La Faba



Beginn der Auffahrt zur Herberge

La Faba

-

Santiago de Compostela

Datum: 16. Mai 2022

Tagesabschnitt: 170,9 km

Fahrzeit: 8 Std 04 min

Schnitt: 20,5 km/h

Höhenmeter: 2.723 Hm

Fünfte Etappe in Bildern



Blick zurück, Herberge La Faba



Blick auf die A-6



Blick in die Bar Ecuela in La Laguna



Mit dem Pass „Alto de Cebreiro“ war der erste Pass amn diesem Tag erreicht

Fünfte Etappe in Bildern



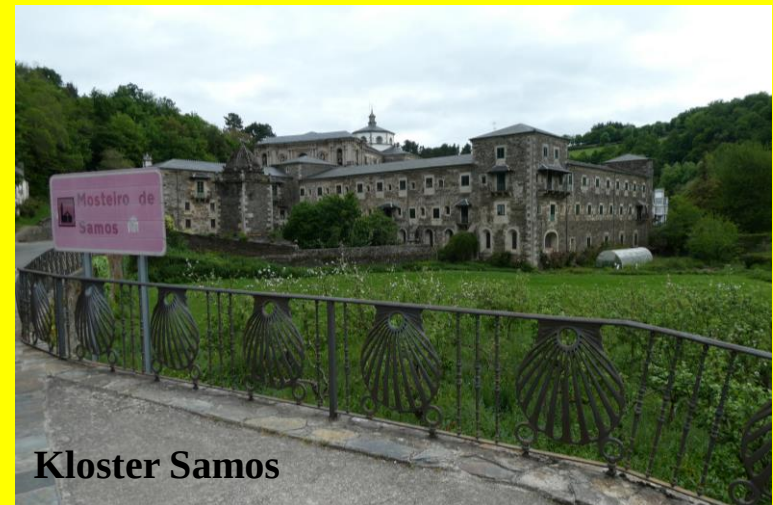
Pilgerstatue auf dem Alto do San Roque



Mit dem Alto do Poio ist der dritte Pass des Tages erreicht



Abfahrt in Richtung Triacastela



Kloster Samos

Fünfte Etappe in Bildern



Pilgergruppe bei der Ausfahrt von Samos



Mittagsrast in Sarria, Rua Calvo Sotelo



Wandbild eines Pilgers in Sarria



Nach Sarria erfolgte wieder ein kleiner Anstieg

Fünfte Etappe in Bildern

Landschaft im Bereich kurz nach Sarria



Blick auf den Miño, stromaufwärts



Getreidespeicher kurz nach Portomarin

Fünfte Etappe in Bildern

**Noch 78,1 km bis
nach Santiago**



Ortsanfang von Ligonde



Jakobsweg führt durch Ligonde



**Anbetung in der Kirche von Santiago de
Lestedo**

Fünfte Etappe in Bildern



Santiago in Bildern



Gegen 19:45 Uhr wurde Santiago erreicht



Blick auf die Kathedrale von Santiago

Unterwegs in Santiago, Teil 1



Blick auf Seminario Menor La Asunción



Praza da Pescadería Vella (Alter Fischplatz) mit Blick zur Reparatur Igrexa de Santo Agostiño - Xesuítas



Arcebispo de Santiago de Compostela
in der Praza da Inmaculada



Rúa Carretas, hier befindet sich das
Pilgerbüro

Unterwegs in Santiago, Teil 1



Pilgerbüro:
Pilger
stehen
für die Com-
postela an



Blick in die Rúa do Vilar...



...in die Rúa de Franco und



...auf den Praza da Quintana de Vivos

Am Ziel: die Compostela



Die Urkunde ist auf lateinisch verfasst. Der Name des Pilgers wird als lateinische Variante eingetragen. Die deutsche Übersetzung der Urkunde lautet:

Das Kapitel dieser segenspendenden Apostel- und Metropolitankirche von Compostela, Hüter des Siegels des Altares des seligen Apostels Jakobus, macht entsprechend seiner Absicht, allen Gläubigen und Pilgern, die aus der ganzen Welt aus frommer Neigung oder zur Erfüllung eines Gelübdes an der Schwelle unseres Apostels, des Patrons und Schutzherren der spanischen Lande, des heiligen Jakobus, zusammenkommen, eine gültige Urkunde zur Bestätigung ihres Besuches auszustellen, hiermit allen und jeden, die in die vorliegende Urkunde Einblick nehmen werden, bekannt, dass **Herr**

Albertum Wetzel

dieses hochehrwürdige Gotteshaus aus Frömmigkeit ehrerbietig besucht hat. Zur Beglaubigung dessen überreiche ich ihm diese vorliegende Urkunde, versehen mit dem Siegel der genannten heiligen Kirche.

Compostela den **17** des Monats **Mai** Jahr des Herrn **2022**

In der Kathedrale, Pilgermesse



**Im Innern der Kathedrale
Befindet sich ein übergros-
ser Weihrauchkessel, der
Botafumeiro (53 kg schwer
und 1,50 m hoch)**



**Blick auf den Hauptaltar
der Kathedrale**



**Überwältigend ist der
Blick in die Kathedrale**

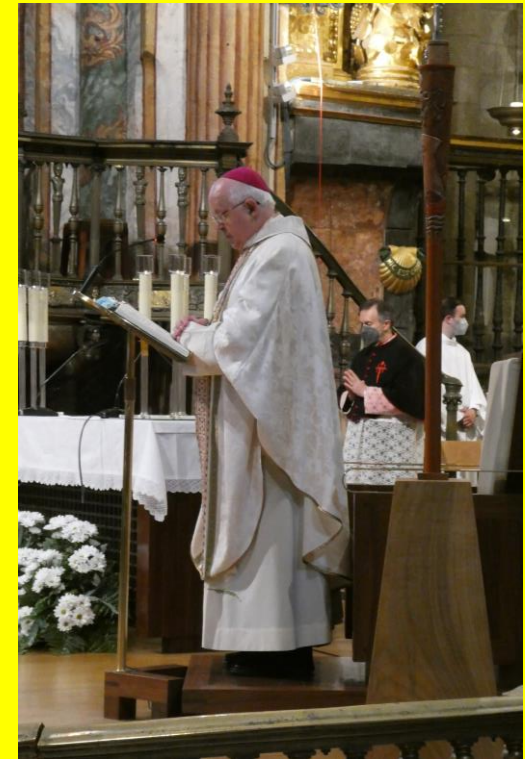
In der Kathedrale, Pilgermesse



Einer der vielen Seitenaltäre der Kathedrale



Einzug vom Bischof mit seinem Gefolge zur Pilgermesse



Erzbischof Julián Barrio von Santiago zelebrierte die Pilgermesse

In der Kathedrale, Pilgermesse

Weg unter dem Altar zur Umarmung des Apostels (wegen Corona nicht möglich)



Acht Männer, genannt Tiraboleiros bringen den Weihrauchkessel in Schwung



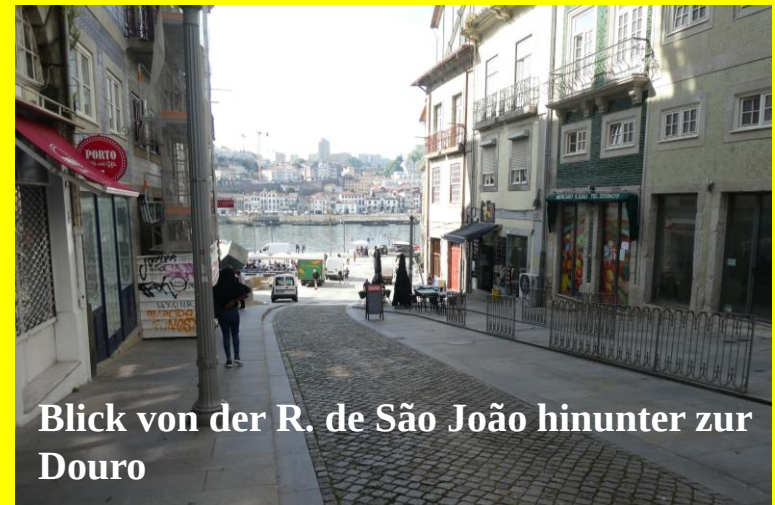
Anreise nach Porto



Unterwegs in Porto



Unterwegs in Porto



Unterwegs in Porto



Aufgang zur Kathedrale Sé do Porto



**Fußgänger, Radfahrer und die Linie D
teilen sich die Brücke Ponte Dom Luis I**



Blick nach Osten



Blick auf das Kloster von Serra do Pilar

Unterwegs in Porto

Die Linie D führt unterirdisch bis zur
Polo Universitário weiter



Wandbild „Treffen des Ritters Egas
Moniz und Alfons VII. von Leon“ mit
Azulejo-Fliesen im Bahnhof Porto

Câmara Municipal do Porto (Rathaus),
mit 70 m hohen
Uhrenturm



Kapelle der Seelen, mit 15.947 prächtigen
Fliesen wird das Leben verschiedener
Heiliger dargestellt

Ausflug nach Fatima



Busbahnhof Campo 2 etwa eine halbe Stunde vor Abfahrt nach Fatima



Auf dem Weg zur Basilika, Erscheinungskapelle, die neue Dreifaltigkeitskirche und den Pilgerplatz.



Größter Kirchenvorplatz der Welt befindet sich zwischen der Rosenkranz-Basilika und der Basilika zur Heiligen Dreifaltigkeit



Erscheinungskapelle

Rosenkranz-Basilika



Basilika der Heiligsten Dreifaltigkeit

**Blick von der Rosenkranz-Basilika zur
Basilika der Heiligsten Dreifaltigkeit**



**Eine von 13 Eingänge zur Basilika da
Santissima Trinda**



**Von jedem der 8633 Sitzplätze hat man
einen freien Blick auf den Altar**



**Blick auf den Altar der viertgrößten
Kirche der Welt**

Die letzten beiden Tage



Beim Bau der Metro wurden Teile einer römischen Siedlung freigelegt



Mit „alsa“ ging's zurück nach Santiago



Zwischenhalt am Flugplatz von Porto



Blick in die portugiesische Landschaft

Die letzten beiden Tage

Unterwegs auf der A3 in Richtung Norden



Wir sind wieder in Santiago zurück



Auf dem Weg zur Herberge



Unterwegs in der Stadt wurden die Kieler Brüder wieder getroffen



Die letzten beiden Tage



**Gemeinsam wurde ein
Radler genossen!**



**Immer wieder schön gemacht, die
Wegweiser**



**Der Weg zur Herberge führt
über die Rua Trompas und...**



...entlang alter Mauern

Die letzten beiden Tage

Blick über den Piazza del Obradoiro



**Casa do Cabildo (Domkapitelhaus)
barockes Gebäude aus dem Jahr 1758**



Im Geschäft „Bazar de Villar“ in der Rúa do Franco, Nr. 18 befindet sich diese Kopie



**Blick in das Geschäft
Bazar de Villar**



Die letzten beiden Tage



Sportliche Herausforderung:

***Der sportliche Charakter
kann dieser Tour nicht
abgesprochen werden,
aber für uns wird
es immer eine
Pilgerreise
bleiben.***

Flucht aus dem Alltag:

***In der Zeit vom 12. bis zum 22. Mai
konnten wir aus dem Alltag
ausbrechen.***

***Das Ziel Santiago de Compostela
haben wir gemeinsam, glücklich
und unfallfrei erreicht.***